

# Dinkelsbühl und Dombühl gerettet 7.5.22

Fußball-Bezirksliga Süd: Sportfreunde stoßen die SG Herrieden mit dem 3:1 im Derby tiefer in die Abstiegszone – TuS gewinnt 4:0 gegen Lauterhofen

## Spfr Dinkelsbühl – SG Herrieden 3:1

(koh) – In einer umkämpften, aber nicht hochklassigen Partie gelang den Spfr Dinkelsbühl ein verdienter 3:1-Derbysieg und ein wichtiger Schritt zum Klassenerhalt.

Den besseren Start erwischten aber die Gäste. Tom Plohmer drückte bereits in der Anfangsminute eine Freistoßflanke aus kurzer Distanz über die Linie. In der 7. Minute bot sich auf der Gegenseite Jan Hähnlein die Ausgleichschance, doch sein Schuss genau auf Torhüter Nico Brinschwitz war zu unplatziert. Drei Minuten später verfehlte Tim Müller aus 16 Metern haarscharf das Gästetor. In der Folgezeit war die Heimelf weiterhin überlegen, kam jedoch kaum zu zwingenden Aktionen. Erst nach knapp 25 Minuten hatte Philipp Müller mit einem Freistoß an die Querlatte Pech. Nur eine Minute später flankte er genau auf Pascal Haltmayer, der zum 1:1-Halbzeitstand einköpfte.

Nach dem Wechsel fand Dinkelsbühl zunächst etwas schwer in die Partie. In der 57. Minute war Tim Müller nach einer schönen Kombination schon am Keeper vorbei, doch ein Gästspieler konnte noch auf der Torlinie klären. Rund 20 Minuten vor Schluss vergab erst Tim Müller eine gute Gelegenheit, ehe Johannes Bauer mit einem knallharten Schuss von der Strafraumgrenze unter die Querlatte zum verdienten 2:1 erfolgreich war.

In der 75. Minute versuchten die Gäste, mit der Einwechslung ihres Trainers Fredi Skurka neue Impulse zu setzen, was jedoch keinen Erfolg brachte. Der Heimelf dagegen boten sich in der Schlussphase gute Tormöglichkeiten, die jedoch von Tim Müller und Simon Heberlein ungenutzt blieben. Die endgültige Entscheidung fiel in der Nachspielzeit, als Tim Müller nach einem weiten Ball auf der linken Angriffsseite am herausgeeilten Torhüter vorbei war. Die präzise Hereingabe schob Nils Reifenberger bei seinem ersten Einsatz nach seiner Rückkehr vom USA-Aufenthalt mühelos ein.

**Spfr Dinkelsbühl:** Magnus Müller, Philipp Müller, Zimmerer, Bauer (74. Reifenberger), Arold (79. Basli), Jan Hähnlein, Grum, Haltmayer, Tim Müller, Kappeler (76. Heberlein), Consentino.

**SG TSV/DJK Herrieden:** Brinschwitz, Marcel Skurka (69. Horndasch), Plohmer, Seebauer, Schreiber, Emmendorfer, Pfeifer (79. Heidingsfelder), Wellhöfer (79. Anderson), Göttlicher, Bernhard (75. Fredi Skurka), Horlacher.

**Torfolge:** 0:1 Tom Plohmer (1. Minute), 1:1 Pascal Haltmayer (25.), 2:1 Johannes Bauer (71.), 3:1 Nils Reifenberger (93.).



Das 1:0 in der ersten Spielminute von Tom Plohmer (Mitte in Schwarz) hatte für die SG Herrieden (links Reimund Schreiber) nicht gereicht. Am Ende siegten die Spfr Dinkelsbühl (Matthias Arold) mit 3:1. Foto: Martin Rügner



Johannes Bauer jubelt über seinen Treffer zum 2:1, der die Spfr Dinkelsbühl dem Klassenerhalt nahebrachte. Foto: Martin Rügner

## Spieltag im Überblick

### Bezirksliga Süd

SV Unterreichenbach – SC Aufkirchen  
 FC Wendelstein – TSV Greding  
 ASV Zirndorf – TV Hilpoltstein  
 TuS Feuchtangenen – SV Lauterhofen  
 FV Dittenheim – STV Deutenbach  
 SV Raitersaich – FC Dombühl  
 TSG Roth – ESV Ansbach-Eyb  
 Spfr Dinkelsbühl – SG Herrieden

1. SV Unterreichenbach	28	23	4	1	75:16
2. SC Aufkirchen	28	16	9	3	70:30
3. FC Wendelstein	28	16	8	4	53:24
4. FV Dittenheim	28	14	3	11	46:47
5. SV Lauterhofen	28	11	8	9	38:38
6. TSV Greding	27	12	3	12	38:48
7. FC Dombühl	27	9	10	8	26:23
8. Spfr Dinkelsbühl	28	10	6	12	45:50
9. ASV Zirndorf	28	10	6	12	31:39
10. ESV Ansbach-Eyb	28	8	10	10	44:45
11. TuS Feuchtangenen	28	9	5	14	38:47
12. STV Deutenbach	28	7	8	13	32:45
13. TV Hilpoltstein	28	8	5	15	29:45
14. SG Herrieden	28	7	5	16	33:52
15. SV Raitersaich	28	7	5	16	44:63
16. TSG Roth	28	6	5	17	30:60

Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr: Dombühl – Greding (in Büchenbach).

Sonntag, 15. Mai, 15 Uhr: Wendelstein – Aufkirchen, Herrieden – Unterreichenbach, Ansbach-Eyb – Dinkelsbühl, Dombühl – Roth, Hilpoltstein – Feuchtangenen.